



Protokoll der öffentlichen GEMEINDERATSSITZUNG

Nr.: 08/2018

Aufgenommen am **Donnerstag, den 20. September 2018**
im Sitzungssaal der Gemeinde Scharnitz.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Vorsitz:

Bürgermeisterin Isabella Blaha

✓

Mitglieder des Gemeinderates:

Dipl.-Ing. Alexander Gaugg

✓

Stefan Draxl

✓

Kathrin Walch

✓

Gregor Glas

✓

Michael Ecker

✓

Doris Rijavec

✓

Walter Lechthaler

✓

Ing. Peter Reinpold

✓

Alexander Michaeler

✓

Artur Pfeifer

✓

Ing. Markus Draxl

✓

Thomas Lehner

Ersatz: Peter Hartmann

Nicht anwesend waren:

Thomas Lehner – Ersatz: Peter Hartmann

Anwesende

Gemeindebürger: 11

Protokollführerin:

Christine Denifle

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

- 1) Bericht der Bürgermeisterin.
- 2) Bericht der Ausschüsse.
- 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 02.08.2018
- 4) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der nächsten Gewerke laut Ausschreibung und Preisspiegel des Architekten DI Benedikt Gratl für das Infozentrum Länd
 - a) Baumeisterarbeiten
 - *b) Bauschlosserarbeiten
- 5) Beschlussfassung zur Genehmigung und Unterzeichnung des erstellten Mietvertrages über die Nutzung des Einstellraumes für das Loipenfahrzeug und Zubehörteile beim neuen Fußballplatz sowie die Nutzung des Wechselraumes über die Wintermonate.
- 6) Beschlussfassung über die Errichtung einer Vereinbarung mit Marco Blaha zur kostenlosen Gestattung zugunsten der Gemeinde Scharnitz, die Führung des durch ihn geschützten Namens „Tor zum Karwendel“ betreffend.
- 7) Beschlussfassung über die Gestattung zur Führung des Gemeindewappens bzw. eines ähnlichen Emblems auf Schriftstücken und Aussendungen des Kunst- und Kulturvereines und des Vereines zur Erhaltung der Porta Claudia als Grenze und Tor.
- 8) Beschlussfassung über die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten (von der Kirche bis Holzbau Sprenger) gemäß den vorliegenden Angeboten.
- 9) Beschlussfassung über den Ankauf einer Rüttelplatte und einer Asphalt Schneidemaschine für den Gemeindebauhof gemäß den vorliegenden Angeboten.
- 10) Beschlussfassung zur Anmietung eines Traktors mit Schneeräumvorrichtung für die Wintermonate für den Gemeindebauhof gemäß vorliegendem Angebot.
- 11) Beschlussfassung über die Vergabe der Wohnung Top 1 im gemeindeeigenen Haus Innsbruckerstraße 44.
- 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges.
- 13) Personalangelegenheiten.

Niederschrift

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ad 1) Bericht der Bürgermeisterin.

- Der Mutterkonzern des Herstellers vom Tunnel-Feuerwehrfahrzeuges ist insolvent. Christian Ihrenberger berichtet über die derzeitige Situation. Unser Fahrzeug ist kurz vor der Fertigstellung und wird fertig aufgebaut. Die Übernahme des Fahrzeuges ist im Oktober 2018 in Graz vorgesehen. Hinsichtlich Finanzierung ist alles geregelt bzw. konnte noch eine Preisminderung erzielt werden.
- Die Verhandlung betreffend Ausgleichsflächen Umfahrung hat stattgefunden – das Projekt Klettergebiet kann weiter verfolgt werden.
- Im Holtermuseum ist ein Wasserschaden aufgetreten, bei dem leider auch die Elektronik in Mitleidenschaft gezogen wurde. Schäden werden von der Versicherung übernommen. Ein eigener Schacht für die Elektronik ist notwendig.
- Begehung Endfertigung Umfahrung ist am 05.09.2018 erfolgt. Es wurde sehr gute Arbeit geleistet.
- Offizieller Termin vom Land für die Eröffnung der Umfahrung ist der 10. November 2018 um 14:30. Details zu Ablauf folgen.
- Über die Fa. A-I-M wird versucht, ein Fahrzeug für den Bauhof zur Verfügung zu stellen, das über Werbe-Platzierungen am Fahrzeug finanziert werden soll.
- Am 11.09.2018 hat eine überörtliche Verkehrsverhandlung betreffend WM 2019 in Seefeld stattgefunden. Thema Straßensperren – Große Infoveranstaltungen in welchen Bereichen, folgen in Seefeld.
- Am 15.09.2018 fand die Erstbegehung und Eröffnung des Porta-Claudia-Rundwanderweges statt, sowie ein Tag der offenen Tür im Chronikbüro. Gut gelungen und besucht.
- SGS – Sozial- und Gesundheitssprengel Seefeld: Mag. Karin Norz ist wieder angestellt worden, ohne Mehrkosten für die Gemeinden. Sie leistet sehr gute Arbeit.

Bgm.-Stellvertreter DI Alexander Gaugg berichtet laut einem Schreiben der Staatsanwaltschaft Innsbruck über die Einstellung des Verfahrens gegen Bgm.in Isabella Blaha wegen Verdacht der Untreue. Die Anzeige wurde von GR Ing. Peter Reinpold eingebracht.

Des Weiteren berichtet DI Alexander Gaugg, über eine schon einige Zeit zurückliegende Anzeige, zu der das Verfahren ebenfalls eingestellt wurde, weil keine Verfehlungen seitens der Gemeinde und der Bürgermeisterin vorlagen.

DI Alexander Gaugg erklärt, dass er die Vorgehensweise von Gemeinderäten mit Anzeigen gegen die Bürgermeisterin nicht gutheißt, da solch ein Verhalten das Arbeiten im Gemeinderat behindert. Statt als ersten Schritt gleich eine Anzeige zu erstatten, sollte man als erstes ein Gespräch suchen. Außerdem ist es für die betroffene Person auch persönlich belastend.

Die Bürgermeisterin berichtet, wie sie von Ihrer Seite die Art und Weise der Anzeige und weitere Schritte erlebt bzw. empfunden hat. Sie richtet - im Sinne eines Miteinander - den Appell an die Gemeinderäte bei Unklarheiten oder Fragen doch direkt die Bürgermeisterin anzusprechen.

GR Ing. Peter Reinpold erläutert, warum er die Anzeige eingebracht hat und fragt, warum die Bürgermeisterin die Information betreffend der Küche für die Wohnung im Gemeindehaus nicht in ihrem Bericht erwähnt hat – das hätte ein anderes Bild gemacht. Die Bürgermeisterin bietet wiederholt an, dass sie jederzeit zur Aufklärung von unklarem Sachverhalt bereit ist.

Die Bgm.in berichtet weiter, dass sie betreffend der Aufsichtsbeschwerde „Errichtung und Benützung Parkplatz Länd“ bei Herrn Dr. Gschnitzer/ BH Innsbruck vorgesprochen hat und alles rechtens ist. Die entsprechende Parkabgabenordnung (einstimmig von allen GRen beschlossen) wurde vorgelegt und da auf der Fläche keine Bauwerke, z. B. Parkgarage oder Ähnliches, errichtet wurden, ist auch keine gesonderte Widmung notwendig.

Ad 2) Bericht der Ausschüsse.

- Der BRA Bau- und Raumordnungsausschuss hat nicht getagt.
- Der AIS Ausschuss für Infrastruktur und Sicherheit hat nicht getagt.
- Der Sozialausschuss hat nicht getagt.
- Die Bürgermeisterin erwähnt nochmals den neuen Porta-Claudia-Rundwanderweg und teilt zur Information einige Folder (Vorentwurf) aus – diese werden noch besser ausgearbeitet.

Ad 3) Genehmigung des Protokolls der GR-Sitzung vom 02.08.2018

Es sind keine schriftlichen Einwände eingelangt. Es werden keine mündlichen Einwände vorgebracht. Das Protokoll wird genehmigt mit 11 Fürstimmen und 2 Enthaltungen (GRe Walter Lechthaler, Alexander Michaeler), da bei Sitzung am 02.08.2018 nicht anwesend.

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll mit 11 Fürstimmen und 2 Enthaltungen (GR Alexander Michaeler, GR Walter Lechthaler, da bei Sitzung am 02.08.2018 nicht anwesend).

Ad 4) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der nächsten Gewerke laut Ausschreibung und Preisspiegel des Architekten DI Benedikt Gratl für das Infozentrum Länd

- a) Baumeisterarbeiten
- b) Bauschlosserarbeiten

Bei einem Interreg-geförderten Projekt müssen gewisse Zeiten eingehalten und somit das Projekt begonnen werden.

Ad 4) a)

DI Alexander Gaugg informiert - 3 Angebote für Baumeisterarbeiten eingegangen.

	Angebotssumme netto
- Fa. Porr -	€ 91.306,74 = Billigstbieter
- Fa. Huter & Söhne	€ 92.678,87
- Fa. G. Bucher	€ 109.394,06

Es ergeht die Empfehlung zur Vergabe an den Billigstbieter.

GR Ing. Peter Reinpold zeigt sich verwundert, dass die Fa. Porr schon begonnen hat. Die Bürgermeisterin erklärt, dass Arch. Gratl informiert wurde, dass dieser Punkt erst in der heutigen Sitzung behandelt wird. Ebenso äußert sich GR Ing. Peter Reinpold einmal mehr kritisch über die Finanzierungslage – es wurde immer noch kein detaillierter Finanzierungsplan vorgelegt. Die Bürgermeisterin informiert, dass sie alle Unterlagen vorbereitet hat, aber ein vereinbarter Termin zur Einsichtnahme vom Überprüfungsausschuss-Obmann nicht wahrgenommen wurde.

Die Abstimmung über die Vergabe an den Billigstbieter Fa. Porr erfolgt mit 7 Fürstimmen und 6 Gegenstimmen (GRe Ing. Peter Reinpold, Walter Lechthaler, Alexander Michaeler, Artur Pfeifer, Ing. Markus Draxl, Peter Hartmann).

GR Ing. Peter Reinpold gibt stellvertretend für alle GRe, die dagegen gestimmt haben, zu Protokoll: Gegenstimmen erfolgen aufgrund fehlendem Finanzierungsplan und nicht vorgelegter schriftlicher Finanzierungszusagen und diverser Unterstützerbestätigungen.

Die Bürgermeisterin gibt zu Protokoll:

Bis zum heutigen Tag ist kein einziger Gemeinderat bei ihr im Büro erschienen, um sich die Finanzierungsunterlagen und genaue Aufschlüsselung vom Architekt vorlegen zu lassen bzw. sich zu erkundigen.

Sie weist nochmals darauf hin, dass diese Unterlagen vertraulich sind und sie solche nicht per mail in Umlauf bringt.

Ad 4) b)

DI Alexander Gaugg informiert über die Angebote Bauschlosserarbeiten. Es sind folgende 5 Angebote eingegangen:

	Angebotssumme netto	
- Huter & Söhne	€ 95.053,00	= Billigstbieter
- Flörl Metallbau	€ 99.979,00	
- Nocker Metallbau	€ 102.307,00	
- Metallbaucenter	€ 105.035,00	
- Raggl Metallbau	€ 108.149,99	

Die Abstimmung über die Vergabe an den Billigstbieter Fa. Huter & Söhne erfolgt mit 7 Fürstimmen und 6 Gegenstimmen (GRe Ing. Peter Reinpold, Walter Lechthaler, Alexander Michaeler, Artur Pfeifer, Ing. Markus Draxl, Peter Hartmann), mit der gleichen Begründung wie unter 4) a) protokolliert.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der folgenden Gewerke laut Ausschreibung und Preisspiegel des Architekten DI Benedikt Gratl für das Infozentrum Länd .

4)a) *Baumeisterarbeiten: Vergabe an Fa. Porr / Billigstbieter mit € 91.306,74 netto mit 7 Fürstimmen und 6 Gegenstimmen*

4)b) *Bauschlosserarbeiten: Vergabe an Huter & Söhne / Billigstbieter mit € 95.053,00 netto mit 7 Fürstimmen und 6 Gegenstimmen*

Ad 5) Beschlussfassung zur Genehmigung und Unterzeichnung des erstellten Mietvertrages über die Nutzung des Einstellraumes für das Loipenfahrzeug und Zubehörteile beim neuen Fußballplatz sowie die Nutzung des Wechselraumes über die Wintermonate.

Die Bürgermeisterin hat mit Elias Walser vom TVB den von Dr. Heiss erstellten Entwurf des Mietvertrages zwischen der Gemeinde Scharnitz als Vermieterin und dem TVB Olympiaregion Seefeld als Mieter, besprochen und geringfügige Änderungen vermerkt. GR DI Alexander Gaugg liest den Vertragsentwurf Punkt für Punkt vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Genehmigung und Unterzeichnung des erstellten Mietvertrages über die Nutzung des Einstellraumes für das Loipenfahrzeug und Zubehörteile beim neuen Fußballplatz, sowie die Nutzung des Wechselraumes durch den TVB, mit geringfügigen vorgetragenen Änderungen.

Ad 6) Beschlussfassung über die Errichtung einer Vereinbarung mit Marco Blaha zur kostenlosen Gestattung zugunsten der Gemeinde Scharnitz, die Führung des durch ihn geschützten Namens „Tor zum Karwendel“ betreffend.

Die Bürgermeisterin informiert, da Marco Blaha nicht anwesend ist. GR Ing. Peter Reinpold wundert sich, dass Marco Blaha den Schutz des Namens „Tor zum Karwendel“ auf seinen Namen eintragen hat lassen und die Bürgermeisterin die Führung des Namens nicht gleich für die Gemeinde Scharnitz hat schützen lassen. Die Gemeinderäte kommen überein, dieses Thema nochmals mit Marco Blaha zu besprechen und von der heutigen Sitzung zu streichen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Punkt von der heutigen Tagesordnung zu streichen.

Ad 7) Beschlussfassung über die Gestattung zur Führung des Gemeindewappens bzw. eines ähnlichen Emblems auf Schriftstücken und Aussendungen des Kunst- und Kulturvereines und des Vereines zur Erhaltung der Porta Claudia als Grenze und Tor.

Die Bürgermeisterin gibt eine Vorlage des „ähnlichen“ Emblems an die Gemeinderäte zur Ansicht. Die Abstimmung erfolgt über die Gestattung der kostenlosen Verwendung des Gemeindewappens und eines ähnlichen Emblems durch diese beiden Vereine.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Gestattung zur kostenlosen Führung des Gemeindewappens und eines ähnlichen Emblems auf Schriftstücken und Aussendungen des Kunst- und Kulturvereines und des Vereines zur Erhaltung der Porta Claudia als Grenze und Tor.

Ad 8) Beschlussfassung über die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten (von der Kirche bis Holzbau Sprenger) gemäß den vorliegenden Angeboten.

BRA-Obmann DI Alexander Gaugg informiert. Es sind folgende 4 Angebote eingegangen. Angebotssumme netto

Fa. Strabag € 72.382,98 = Billigstbieter

Fa. Bodner Bau € 74.926,56

Fa. Fröschl € 76.538,19

Fa. Porr Tiefbau € 81.000,--

Wurde im Bauausschuss schon ausführlich besprochen. Es folgen Diskussionen über den Umfang der notwendigen Arbeiten, unter anderem abhängig von der Beschaffenheit des Unterbaus. Es ergeht die Empfehlung zur Vergabe an den Billigstbieter Fa. Strabag.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten (von der Kirche bis Holzbau Sprenger) gemäß den vorliegenden Angeboten, einstimmig an den Billigstbieter Fa. STRABAG; Angebotssumme netto € 72.382,98

Ad 9) Beschlussfassung über den Ankauf einer Rüttelplatte und einer Asphalt-schneidemaschine für den Gemeindebauhof gemäß den vorliegenden Angeboten.

Die Anschaffung dieser Geräte wäre besser und günstiger als diese jeweils bei Bedarf auszuleihen. Für die Geräte liegen Angebote der Fa. BAU Baumaschinen Handels GmbH, Zirl vor. Rüttelplatte € 1.090,-- netto / Asphalt-schneider € 2.100,-- netto.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf einer Rüttelplatte (€ 1090,00 netto) und einer Asphalt-schneidemaschine (€ 2.100,00 netto) für den Gemeindebauhof gemäß den vorliegenden Angeboten der Firma BAU Baumaschinen Handels GmbH, Zirl .

Ad 10) Beschlussfassung zur Anmietung eines Traktors mit Schneeräumvorrichtung für die Wintermonate für den Gemeindebauhof gemäß vorliegendem Angebot.

Es wurde ein Gespräch mit Bauhofleiter Martin Thaler betreffend Winterdienst-Abwicklung geführt. Martin Thaler ist anwesend und informiert über die derzeitige Situation und Gegebenheiten. Er weist darauf hin, dass die Landesstraße (B177) nach Inbetriebnahme der Umfahrung eine Gemeindestraße wird. Diese Hauptstraße sollte unbedingt durch die Gemeinde geräumt werden. Die Räumung der gesamten Gemeindestraßen ist mit dem Unimog alleine nicht zu schaffen. Für die Anmietung eines Traktors mit Schneeräumvorrichtung liegt ein Angebot der Fa. Auer KFZ-Fachbetrieb, 6143 Mühlbachl vor. DI Alexander Gaugg liest das Angebot vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anmietung eines Traktors mit Schneeräumvorrichtung für die Wintermonate für den Gemeindebauhof gemäß vorliegendem Angebot der Firma Auer GmbH, 6143 Mühlbachl – von 01.12.2018 bis 31.03.2019.

Ad 11) Beschlussfassung über die Vergabe der Wohnung Top 1 im gemeindeeigenen Haus Innsbruckerstraße 44.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat einstimmig, diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Ad 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

- GR Michael Ecker ersucht zu beachten, den neuen Elektrokasten im Holtermuseum unbedingt so zu positionieren, dass nicht wieder Probleme mit Wasser auftreten können. Des Weiteren stellt er die Frage in den Raum, wer die ganzen entstandenen Kosten für die unhaltbaren Anschuldigungen gegen die Bürgermeisterin übernehmen könnte.
- GR Ing. Peter Reinpold erkundigt sich, warum der Termin für die Eröffnung der Umfahrung so spät ist. Die Bürgermeisterin informiert dass der Termin 10. Nov. 2018 vom Land festgesetzt wurde.
- GR Artur Pfeifer fragt nach, wer der Besitzer vom ehemaligen TVB-Büro ist. Die Bürgermeisterin informiert – Besitzer des Gebäudes und der Fläche auf der das Gebäude steht, ist der TVB / restlicher angrenzender Grund gehört der Gemeinde.
- GR Gregor Glas erkundigt sich nach dem aktuellen Stand in Sachen M-Preis. Laut Bürgermeisterin ist sie laufend mit M-Preis in Kontakt wegen einer Entscheidung. Ebenso versucht sie mit Unterstützung vom Wirtschaftsband eventuell eine Belegung der ehemaligen SPAR-Räumlichkeiten möglich zu machen.
- GR Alexander Michaeler fragt nach, ob die „Alte Burg“ verkauft wird. Die Bürgermeisterin informiert, dass es einen Interessenten gibt. Eine Begehung vor Ort mit der Gewerbebehörde und dem Brandschutz hat stattgefunden, erst danach kann über weitere Schritte verhandelt werden.
- GR Ing. Peter Reinpold möchte wissen, wann sein im Dezember 2017 eingebrachter „Antrag zum kostenlosen Bezug von Trinkwasser zum Gießen der Gärten für alle Gemeindebürger“ endlich behandelt wird.
- GR Walter Lechthaler fragt ob die B177 vor Übergabe an die Gemeinde noch saniert wird. Laut Bürgermeisterin leider nein – weitere Gespräche mit dem Land laufen. Zudem ist eine Umgestaltung der Straße zur Dorfbild-Attraktivierung vorgesehen.
- Des Weiteren ersucht er die Bürgermeisterin bei künftigen GR-Sitzungseinladungen Informationen wie Angebote und sonstige Unterlagen gleich mitzusenden. Bürgermeisterin weist darauf hin, dass sie interne Unterlagen nicht gerne per mail verschickt.
- GR Ing. Markus Draxl erkundigt sich nochmals, ob der Vertrag mit der Jagd nun erledigt ist. Laut Bürgermeisterin ist der neue Vertrag mit der „Flächenminderung“ durch die Umfahrung fertig unterzeichnet.

Ad 13) Personalangelegenheiten.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei den Zuhörern und schließt den Öffentlichen Teil der Sitzung um 21:45 Uhr. Weiter im Protokollbuch für Nicht Öffentliches.

Im Nicht-Öffentlichen Teil wurden folgende Beschlüsse gefasst.

Zu TOP 11)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Wohnung Top 1 im gemeindeeigenen Haus Innsbruckerstraße 44, per Losentscheid durchzuführen.

Gemäß Losziehung wird die Wohnung an Herrn Michael Gaugg vergeben.

Zu TOP 13)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Dorothea Klotz als Assistenzkraft für den Kindergarten mit einem Beschäftigungsmaß von 20 h pro Woche einzustellen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Übernahme der Kurskosten für die Teilnahme von 3 Kindergartenkräften an einer Fortbildungsreihe von Mag. Neurauter (gesamt 6 Kurseinheiten), gemäß vorliegendem Kursangebot.